

Tartuffulo Nußbergo

Fest vergraben in der Erde,
wächst die Knolle schnell heran.
Dass aus ihr was Edles werde,
darauf achte, Bauersmann!

Übern Sommer soll sie reifen,
denn im Herbst will Ernte sein.
Wichtig ist, dass Wurzeln greifen,
und das Wetter gut und fein.

In der Scholle fest vergraben,
liegt die Frucht in Erdens Schos.
Freu' mich schon auf Gottes Gaben -
leg sie mit den Händen bloß!

Ach, liebe Sonne, sende Kraft
und nähre meine Knollen.
Und wenn sie steh'n im vollen Saft,
wird geerntet - Gott befohlen!

Von der Erde in das Töpfchen,
erste Ernte - frisch und fest.
Da frohlocket schon das Kröpfchen
und die Flamme macht den Rest.

(S) am 9. September 2024

